

**Zeitschrift:** Heimatschutz = Patrimoine  
**Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz  
**Band:** 1 (1905-1906)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Zeitschriftenschau

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**The Rhine Falls.** Several times it has been rumoured in the Press that the water-power of the magnificent Rhine Falls at Neuhausen, in Switzerland (near Schaffhausen), are utilised for electric purposes, and that the cataract, which is the largest in Europe, is being spoiled. We are therefore glad to be able to inform our readers that the Falls have undergone no change for some years past. It would indeed be a matter for regret if this noble creation of Nature were to become a victim to the modern materialistic spirit of industry, especially when one bears in mind the varied and romantic beauty of the scenery, whether seen in brilliant sunshine or by moonlight, or under bengal-illumination every evening. It is true plans are projected from time to time for electric works on the Rhine Falls, but we imagine that they are only brought forward to emphasise repeatedly the sovereign rights of the State in this region. If it ever should be that a central power station is erected in the vicinity of the Rhine Falls it may be safely assumed that not only the responsible officials, but the whole nation of Switzerland, which is proud of its scenery, would take care that its position and arrangement would be such as to prejudice in no way this glorious natural wonder.

*The illustrated London News.*

**Heimatschutz und Tello-Haus.** In Nr. 62 des „Freien Rättiers“ versucht ein Einsender, im Anschluss an einige Bemerkungen betr. die Renovation des „Tello-Hauses“ in Sagens, dem „Heimatschutz“ und seinen Bestrebungen auf diesem Gebiete seiner Tätigkeit eins anzuhängen. Da der fragliche Einsender offenbar niemand anders ist und sein kann, als derjenige (uns übrigens gänzlich Unbekannte), der das Haus Tello „renoviert“ und dabei leider verunstaltet hat, so enthebt uns dies der Mühe, an dieser Stelle unsere Kritik in einlässlicher, umfassender Weise zu begründen. Immerhin sei dem Hrn. C. folgendes erwidert:

Auf seine Anfrage, warum der Heimatschutz nicht schon vor einigen Jahren, bei Beginn der „Renovation“, eingeschritten sei, hat die verehrl. Redaktion des „Freien Rättiers“ bereits die nötige Antwort erteilt. So lange eben ein organisierter Heimatschutz nicht existierte, war dieser bedauerlicherweise nicht in der Lage, bei solchen und ähnlichen Machenschaften zum öffentlichen Aufsehen zu mahnen. Und leider wird es auch in Zukunft nicht immer möglich sein, allen Vandalismus vorzubeugen: es wird noch manches Stück rätselischer Eigenart und mancher Zeuge vergangener Kulturepochen verschwinden, ehe ein gesunder, veredelter Geschmack über das namentlich im Bauhandwerk noch herrschende Banau-sentum auf der ganzen Linie den Sieg davongetragen haben wird. Bis dahin bleibt uns leider nichts anderes übrig, als gegebenenfalls auch nach erfolgter Tat, selbst wenn nichts mehr zu retten ist, die Lärmtröhre zu röhren: vielleicht, so denken und hoffen wir, nützt es etwas für ein andermal.

Wir haben uns das renovierte Tello-Haus jüngst ebenfalls angesehen; es muss Wort für Wort bestätigt werden, was früher schon in der Presse und anderswo darüber gesagt wurde. Mit der (übrigens technisch sehr mangelhaften) Sgraffito-Dekoration ist es eben nicht getan. Es war u. a. auch ein von vornherein verfehlter Gedanke, auf dieses Haus, das weit über die Anfänge dieser eigenartigen und nicht leichten Kunst zurückreicht, den Sgraffito-Stichel loszulassen.

# BAU- UND KUNST- GLASEREI

## A. WISSLER

vormals H. KEHRER  
9 Grabenpromenade 9  
BERN D 51

Größtes Lager in Fenster-glas in allen Größen. Spiegel-glas, belegt und unbelag., Roh-glas und Bodenplatten, Matt- und Mousselinglas, Farbenglas, Glas - Jalousien, Türschoner, Glacen, Spiegel, Pendulengläser.

• Bleiverglasungen • in mannigfaltigen und modernsten Dessins.

Gnomen und Schaufenster-figuren aller Art. Devise und Zeichnung gratis.

**Schaufenster.**  
**Einrichtungen.**  
**(Etalages)**  
**A.WISSLER**  
**BERN.**

Gestelle für alle Branchen

**CLICHÉS** für  
Kunst, Wissenschaft und  
Gewerbe etc.

Farbenrichtige  
Reproduktionen  
von  
Gemälden, Aquarellen etc.

Manissadjian & C°  
Chemigraphische Kunstanstalt  
BASEL D 41

### Sanitätsgeschäft M. Schaefer A.-G., Bern

Telephon 2496      13 Bubenbergplatz 13      am Bahnhof

Sämtliche Artikel für (D 15)  
Kranken-, Frauen- und Kinder-Pflege

Taschen- und Hausapothen, Leibbinden, Bruchbänder, Gummistrümpfe, Orthopädische Apparate, Verbandstoffe, Brillen und Pince-nez, Desinfektions-Apparate etc.

Man verlange gratis unsern Spezialkatalog über Krankenpflege-Artikel.

**Das Damen-**  
**WÄSCHE-GESCHÄFT**  
**RUDOLF SENN**  
MARKTGASSE 22  
**BERN**  
empfiehlt als  
Spezialität:  
**BADE-COSTUMES**  
-MÜTZEN  
**TOILES EPONGE**  
-URKISH TOWELS  
ATELIER. MASSARBEIT  
EINGETRAGENE MARKE:  
NUR DAS BESTE IST GUT GENUG!

**TUBERCULOSE**  
**NEURASTHÉNIE**  
**ANÉMIE**

**CARBOVIS** LE MEILLEUR SURALIMENT

Me. SOCIÉTÉ CARBOVIS BERNE

(D 5)

**Kuoni & Co., Chur** Baugeschäft und Chaletfabrik ■  
Spezialität dekorativer Holzbauten ■  
Kataloge und Prospekt franko ■

D 31

**ZWIEBACK**

**LECKERLI BRETZEL**

MARQUE  
**SINGER** BALE SUISSE

Singer's  
**Aleuronat-Biscuits**  
(Kraft-Eiweiss-Biscuits)  
Beste Touristenproviant  
Nahrhafter wie Fleisch. 4 mal so  
nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits  
Wo unsere Spezialitäten nicht zu  
finden, wende man sich direkt an die  
**Schweiz. Bretzel- und**  
:: Zwieback-Fabrik ::  
**Ch. Singer, Basel**

(D 5)

Warum muss denn überhaupt überall der Sgraffito her, ohne Rücksicht darauf, ob er hingehört und hinpasst oder nicht?

Wir lassen selbstverständlich, verehrter Hr. C., jeden Eigentümer sein Haus so bauen und „renovieren“ wie er will; er tut dies ja, wie Sie sehr richtig bemerken, mit eigenen Mitteln. Das kann und wird uns nicht abhalten, alle derartigen Fälle, wie in Sagens und Bergün, wo es sich um die Verhunzung und Vernichtung von Bauwerken handelt, die in der Geschichte unseres Landes und seiner Kultur eine mehr oder weniger hervorragende Rolle gespielt haben, verdienstvollster Weise öffentlichen Kritik preiszugeben. Wir dürfen damit, daran zweifeln wir nicht, auf die Unterstützung und Zustimmung allerjenigen rechnen, denen die Liebe zur Heimat und ihrer Kultur noch kein leerer, nichstssagender Begriff geworden ist.

Bündn. Vereinigung für Heimatschutz.  
(Der freie Rätor)

**Heimatschutz und die Bauordnung der Stadt Bern.** Der dem Stadtrat unterbreitete Entwurf einer Bauordnung für die Stadt Bern enthält in Art. 51 folgende Bestimmungen über das Äussere der Gebäude:

„Neu-, An- und Umbauten, sowie sonstige neu herzstellende bauliche Anlagen müssen an allen, von öffentlichen Verkehrswegen und Plätzen aus sichtbaren Stellen architektonisch so ausgebildet werden, dass sie weder das Strassenbild oder die landschaftliche Umgebung, noch die Erscheinungen vorhandener, insbesondere historischer Bauten verunstalten oder wesentlich beeinträchtigen. Reklameschilder, Aufschriften und sonstige Vorrichtungen zu Reklamezwecken, sowie Bemalungen, welche das Strassenbild oder die landschaftliche Umgebung verunstalten oder die Erscheinung vorhandener, insbesondere historischer Bauten wesentlich beeinträchtigen, sind untersagt. Bestehende, obigen Bestimmungen zu widerlaufende Anlagen, Aufschriften usw. dürfen nicht erneuert werden.“

(Der Bund)

**Die Rettung des Schlosses Wülflingen bei Winterthur.** Die Zeichnungen für die Genossenschaft haben ein sehr erfreuliches Resultat gehabt. Bereits sind gezeichnet à fonds perdu 20740 Fr. und an Anteilscheinen 21250 Fr. Rechnet man hierzu die 35000 Fr. der Gottfried Keller-Stiftung, so ergibt sich die hübsche Summe von 76990 Fr. Da nun aber die Aufnahme eines Anteilens vermieden werden sollte und anderseits auch ein Betriebsfonds von sagen wir einmal 5000 Fr. vorhanden sein muss, ist es nötig, dass noch weitere Kreise sich für die Sache interessieren. Die Stadt Winterthur hat da einen noblen und patriotischen Akt des Heimatschutzes vollzogen, dessen man sich in der ganzen Eidgenossenschaft freut. Und deshalb schon sollte das, was nötig ist, von weiteren Freunden des Schönen zu erhalten sein. Ein Risiko hat der Genossenschaft nicht, im Gegenteil sehen die Statuten ja bei gutem Geschäftsgang einen Zins bis 3 Prozent vor.

(Neues Winterthurer Tagblatt)

**Chronique de l'Enlaidissement.** Nous continuons à glaner dans la presse étrangère de tristes pages où il est question de la Suisse enlaidie et défigurée.

Aujourd'hui, c'est M. Paul-Hyacinthe Loysen qui, dans la revue parisienne les „Arts de la Vie“, consacre à ce sujet peu réjouissant un long article sous ce titre trop significatif: *La Grande Profanation*. L'auteur est un ami sincère et fidèle de notre pays. Il en connaît autre chose que la banalité des tables d'hôte. Sa voix mérite d'autant plus d'être entendue.

## PHOTOGRAPHIE A. WICKY, BERN

Schanzenstr. 6. FR. FUSS, NACHFOLGER Telephone 546

Atelier  
I. Ranges für  
Porträts  
Gruppen-  
aufnahmen etc.  
in künstlerischer  
und modernster  
Ausführung



Spezialität  
in Ver-  
grösserungen  
Arbeiten für  
Amateur

Achtzehn  
erstklassige Aus-  
zeichnungen

D 36

## H. v. Wattenwyl

Liegenschafts-  
und Wohnungssagentur.

Bern 3 Amtshausgasse 3

Hausverkäufe.

Wohnungs- und Geschäfts-  
vermietungen. Telephone 1697  
(D 3)

## LASMALEREI

Messing- und Bleiglaserei, Glasätzerei, Schleiferei  
und Bigerei, Glasmosaik. Grosses Glaslager in  
allen erdenklichen Gläsern.

### Reparaturen

Anfertigung von Glasgemälden nach gegebenen  
oder eigenen Entwürfen.

Mässige Preise Es empfiehlt sich bestens

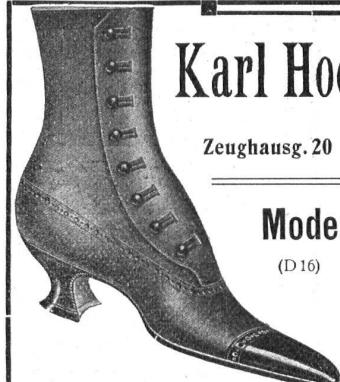
**Emil Schäfer Glas malerei**  
(selbst Fachmann) Basel, Grenzacherstr. 91 ☎ Telefon 3818

D 67

## Karl Hoch „Au Dock“

Zeughausg. 20 BERN Zeughausg. 20

Moderne Damen- und  
Herren-Schuhe.  
Hochfeine Formen.  
Vollendet Sitz.



## Hans Schneeberger & Cie, Basel

Gerbergasse 16

### Spezialgeschäft für Bau- und Möbelbeschläge

in modernem Styl

Grosses Lager in Amerikanisch. Sicherheitsschlössern  
Marke Yale & Town

Permanente Ausstellung ☎ Verlangen Sie Muster

D 64

## Beachtung!

verdienen die **Zusammenstellungen** gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft **Jedermann** Gelegenheit bietet, sich durch **Barkauf** oder beliebig monatlichen Beträgen in laufender Rechnung zu erwerben. — **Haupttreffer** v. Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

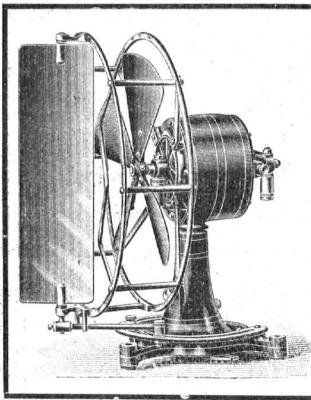
**Kein Risiko.** Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.

**Jeden Monat Ziehungen.**

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für  
Prämienobligationen  
Bern, Museumsstrasse 14

## CHOCOLATS FINS DE VILLARS



Neuester, amerikanischer  
patentierter  
**Salon-Fächer**

für Speisesäle, Restaurants  
Banken, Bureaus, Spitäler  
und Private. D 34  
Bei schwüler Sommerhitze und  
unreiner Zimmerluft  
unentbehrlich!

Der Apparat ist ausgestellt und in  
Funktion im Schaufenster der HH.  
Kaiser & Cie., Marktgasse Bern

**A. SEELI**, Agenturen  
Bern, Spitalgasse 22



D 34

Hâtons-nous de dire que nous ne souscrivons pas à tous ses jugements. Il y a encore de bien belles choses et des paysages intacts entre Lausanne et Vevey. Et la page que M. Paul-Hyacinthe-Loyson écrit sur notre lac est une sévérité outrée. Nous la citions cependant sans en rien retrancher. Quelque injuste qu'elle soit, elle témoigne des impressions que certains esprits — et non des moins éclairés — commencent à ressentir devant les sites autrefois les plus beaux du monde. Ces lignes sont un avertissement. Pas autre chose.

„La Dent du Midi? Le fond du Léman d'où est sortie, avec Rousseau, toute la poésie romantique? La vue de Meillerie, prise de Clarens qui, au dire de Byron, le Don Juan, inspirait à l'âme solitaire l'impersonnel amour de l'infini? Depuis Villeneuve jusqu'à Lausanne, ils ont fait un pays sans nom, qui n'est ni campagne, ni ville, un abominable boulevard de style rastaquouère, un purgatoire devant le paradis (enfer est trop beau), un cauchemar vivant et durable qui n'excite même plus l'horreur, mais frappe toute âme d'artiste d'une lourde hébétude... Pauvre Jean-Jacques qui déplorait sa myopie! Ce sont des vœux de cécité qu'il élèverait au ciel maintenant, et le fameux passage de l'Héloïse doit se réimprimer ainsi: «Je dirais volontiers à ceux qui ont du goût et qui sont sensibles: N'allez pas à Vevey, ne visitez pas le pays, ne vous promenez pas sur le lac...» Les rives du Léman aux lignes si molles, si purées, si classiques, j'allais dire si florentines, quand on quitte la rade de Genève, et qui se développent et se soulèvent, vers l'extrémité du haut-lac, pour s'y dramatiser si romantiquement, ce paysage progressivement de grâce et de grandeur, qui introduit aux émotions suprêmes de la montagne tous les poètes du dernier siècle, Byron, Shelley, Lamartine, Hugo, Michelet, Ruskin, Séancourt et tant d'autres dont le témoignage nous fait deuil, le Léman n'est plus désormais qu'un rapide prélude à une mêlée d'impressions inouïes où l'extase le dispute au dégoût."

Mais que redire, hélas! à ces lignes sur le lac des Quatre-Cantons:

„De tous les sites privilégiés atteints de cette plaie de constructions, l'éléphantiasis de la pierre (et il pousse un hôtel partout où un rêve a passé) de l'Axenstein, de l'Axenfels, du Seelisberg, les princes de partout gravés d'or lorgnant d'un œil machinal, en digérant grassement leur suffisance, ces pentes vertes là-bas, le sanctuaire du Grüttli, son ruissellet, première source de liberté qui devait rejoindre sur l'Europe, et tirant une bouffée de leur cigarette en l'honneur du serment des héros, constatent que toute cette histoire prépare le règne de la veulerie...“

Versuchen Sie  
**Dr. Fehrlin's Histosan**

Zu haben in den Apotheken. Nur echt in Originalpackung.



**HISTOSAN** · Schokolade-Tabletten per Schachtel  
per Flasche Fr. 4. -

Nach Untersuchungen im Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten in Bern und nach den Erfahrungen in Krankenhäusern und Sanatorien wirkt Histosan ganz auffallend günstig und ist entschieden das wertvollste aller Mittel gegen

Lungenkrankheiten, Keuchhusten, Bronchitis, Skrophulose, Influenza.

Histosan wird hergestellt von der Fabrik chem. u. diät. Produkte Schaffhausen, Schaffhausen (Schweiz) u. Singen (Baden) und kann in den Apotheken, oder wo noch nicht erhältlich, direkt bezogen werden von der abgekürzten Adresse Dr. Fehrlin, Schaffhausen.

# Kohlen \* Coks \* Brikets

Gross- und Kleinverkauf, direkte Abschlüsse mit den Gruben

## J. Hirter \* Bern

Bureaux: Gurtengasse 3  
Lager mit Schienenverbindung in Weyermannshaus.

Direkter Verlad waggonweise mit Originalfrachtbrief ab den Gruben.  
Detailversand nach der Stadt und auswärtigen Stationen in Säcken  
ab Lager

D 65

Et sur Interlaken:

„Interlaken enfin, si heureusement ancré entre deux lacs, entre deux mondes, port de départ de la terre pour le ciel? On y accède du lac de Thoune par un canal bordé de deux théories d'affiches à support qui se déroulent comme autrefois des tapisseries le long d'un cortège processionnel. Aussi, pour ignorer cette pompe, conseillerai-je d'y arriver niaflamment, ou alors par un jour de pluie, en lisant un Voyage en Suisse dans la cabine du bateau...“

Sous peu d'années, on le prévoit, les derniers amants de l'intime nature pousseront au large. Déjà leur âme en est ulcérée, et celle des vrais Suisses surtout, qui comptent autrement que par additions. C'est d'ailleurs en m'identifiant à leur peuple que j'ai cru devoir parler franc...

Pauvre nature, étiquetée, prostituée!

Dans les cités vous créez des sociétés de développement, et les cheveux se dressent à l'idée de ce qu'elles développent, et, sur les ruines et les ravages, vous érigez les commissions pour la protection des sites; c'est arriver avec la potion quand le mort est au cimetière...“

Et l'auteur termine par un Hymne d'adieu à la Jungfrau que nous regrettons de ne pouvoir citer ici. C'est un morceau d'une très haute poésie et qu'il faut lire en entier. — Le *Daily Chronicle* publie à son tour un long article sous ce titre: Can the Alps be saved! Peut-on sauver les Alpes?

Le journal londonien, à l'instar du *Times*, constate que les Anglais qui aimaient à séjourner longtemps en Suisse et en connaissaient toutes les beautés se font de plus en plus rares chez nous. Ils font place aux touristes de passage qui arrivent, jettent un regard distrait sur les merveilles marquées d'une astérisque dans leur guide et s'en vont. Et le *Daily Chronicle* conclut: Les Suisses sont-ils certains que ces visiteurs rapides valent les anciens amis de leur pays?

(*Journal de Genève*.)

**Die Erforschung des deutschen Bauernhofes und Bauernhauses**  
nach ihrer geographischen Verbreitung hat sich der Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine zur Aufgabe gemacht. Für Bayern bildet der Verein für bayrische Volkskunde und Mundartenforschung in Würzburg die Zentralstelle für diese Erhebungen. Das bayrische Ministerium des Innern weist in seinem Amtsblatt Nr. 2 vom 24. Januar d. J. die Behörden an, bei gegebener Veranlassung die genannten Bestrebungen tunlichst zu unterstützen.

(*Die Denkmalpflege*.)